

Die auswärtigen Verhältnisse der Republik aber, namentlich jene zum deutschen Reiche während der Jahre 1479 und 1480, werden durch allerlei Actenstücke erläutert, ebendasselbst S. 102 bis 105.

Auf gleiche Weise sind für diese Verhältnisse und namentlich die Beziehungen der Eidgenossenschaft zu Österreich, Frankreich und Ungern von Wichtigkeit die ebenda Seite 167 bis 170 und 179 bis 198 veröffentlichten Actenstücke.

---

Zum Schlusse meines Berichtes gelangt, will ich noch erwähnen, dass mit den von der verehrten Classe für das abgelaufene Verwaltungsjahr bewilligten Geldmitteln, bis auf einige nicht sehr bedeutende Überschreitungen, überall das Auslangen gefunden wurde, wie dies der nächste Budget-Bericht im Einzelnen darlegen wird.

Ich glaube aber ausserdem noch die Bemerkung nicht unterdrücken zu sollen, das die für die Veröffentlichungen Ihrer Commission verwendeten Geldmittel, ohne Selbstüberhebung kann es gesagt werden, keine vergeudeten zu nennen sind. Denn immer mehr und mehr gestalten sich die Veröffentlichungen der historischen Commission zu einem grossartigen, nach allen Seiten hin sich erweiternden und abrundenden Gebäude, das einem Gesamt-Archive nicht unähnlich, einst die Quellen der Geschichte aller Kronländer zu bewahren und der allgemeinen Benützung zuzuführen bestimmt ist. Je rüstiger aber an diesem Gebäude gearbeitet wird, um so raschere Sicherung wird es dem geschichtlichen Materiale gewähren und um so früher wird es für eine Gesamtgeschichte des Reiches die Rüstkammer bilden, zugleich aber auch das Bewusstsein der Zusammengehörigkeit aller Theile des Reiches, wie auf staatlichem so auch auf wissenschaftlichem Gebiete, als unentbehrlich erkennen lassen.

---